

Der WTB hilft – auch hier:

## Tennisbegeisterte Sonderschüler suchen Partner

Tennis kann auch für Sonderschulen reizvoll sein. Die Fröbelschule in Schorndorf für Schüler mit geistiger und körperlicher Behinderung führt seit drei Jahren eine Kooperation mit dem dortigen TCS durch. Auch mit dem WTB-Referat für Schulprojekte wurde kürzlich mit einem Projekt Zusammenarbeit praktiziert.



Partnerschaft praktiziert: Beherzte Jugendliche des TC Schorndorf und Helfer betreuen jeweils einen Sonderschüler beim „gemischten Doppelspiel“

Von: <s. fried \_ fröbelschule@aol.com>

An: gerhard-dill@ wtb.de

Hallo Herr Dill! Vielen Dank für den gestrigen Tag. Es war einfach toll. Die Schüler und auch die Erwachsenen hatten einen Riesenspaß und manches Tennistalent kam zum Vorschein.....

Betreff: tennisprojekt partnerschaft

Gesendet: Freitag, 11. Juli 2008,

Grüße von Susanne Fried

### Interview mit der Lehrerin

Wt: Frau Fried, als Lehrerin an der Fröbelschule Schorndorf führen Sie eine Kooperation mit dem Tennisclub Schorndorf durch.

FF: Richtig. Dieses Angebot für unsere Schüler läuft schon seit 3 Jahren. Eine Doppelstunde pro Woche.

Wt: Wie kamen Sie auf die Idee?

FF: Ich bin selbst Tennisspielerin und kenne die Attraktivität dieses Spiels. Ich brauchte nur beim TC Schorndorf anzufragen. Dort rannte ich offene Türen ein.

Wt: Wie sieht die Zusammenarbeit mit dem TC Schorndorf aus?

FF: Wir werden wesentlich unterstützt. Nicht nur bezüglich der Sportstätten (Plätze, Halle), sondern auch personell. Da die Betreuung unserer Schüler sehr personenintensiv ist, sind wir sehr dankbar über die personelle Unterstützung. Regelmäßig hilft uns mindestens 1 Mitglied des TCS.

Wt: Tennis mit Behinderten. Als Außenstehender kann man sich das kaum vorstellen.

FF: Natürlich lernen wir hier nicht technisch perfekte Schläge. Es geht vor allem um das Erlebnis mit dem Schläger

**Bewegungsaufgaben** mit Elementen differenzierter Tennismotorik in der Schlangengrube (Seile am Boden), bei den Zyklopaugen (Reifen), heiliger Tennisgral (Zielobjekt), Abenteurglöckchen, Zauber (Soft-u. ST-Bälle), Wunderstab (Schläger)... als Zauberer Magico motivierte (Referent G. Dill) die Schüler. Die erbeuteten Bildreihen (Geschenk des WTB) zieren inzwischen das INFO-Brett der Schule.

als verlängertem Arm im Zusammenspiel mit dem Eigenleben der Bälle.

Es gilt, erst mal auf Saiten zu treffen, das Spielen über ein Netz, auch mal gerichtetes Hin und Herspielen mit einem Helfer.

Wt: Haben Sie eine spezielle Ausbildung dafür?

FF: Nein, das gibt es (noch) nicht, vielleicht demnächst beim WTB. Aber ich habe das Grundwissen der Bedürfnisse und des Machbaren mit behinderten Schüler im Allgemeinen. Inhaltlich ist mir die Broschüre des WTB „mit Schwung in den Schwung“ mit ihrer Fülle von Anregungen eine große Hilfe.

Wt: Und jetzt zum aktuellen Projekt.

FF: Es fand im Rahmen der Sporttages der Fröbelschule statt. Tennis war im Angebot. Der Referent führte die Schüler auf eindrucksvolle Weise ein

Wt: Das klingt alles sehr positiv...

FF: Ja, das ist es auch! Im Rahmen der Möglichkeiten und Bedürfnisse der Jugendlichen: Eine prima Integrationschance, freudvolle Beschäftigung. Das

fördert im Erlebnis das Selbstbewusstsein, hilft der Lebensbewältigung.

Wt: ... und problemlos FF: Das ist es nicht. Arbeit mit Behinderten ist immer eine gewaltige Herausforderung.

Engagement, Phantasie und viel Liebe sind gefragt. Aber es ist eine Herausforderung, deren Bewältigung

durchaus lohnend ist für einen Personenkreis, der gerade solche Erlebnisse am dringendsten braucht.

Wt: Ich höre, Sie suchen in dieser Sache Kontakt zu anderen Sonderschulen und Gruppen?

FF: Ja, ganz bewusst! Wir wollen uns gerne mit anderen Gruppen Tennis spielen, Unser Ziel für die Zukunft ist es, bei Special Olympics teilzunehmen, überhaupt neue Horizonte kennen lernen.

Wt: Bestehen schon Kontakte?

FF: Wir sind dankbar, dass wir hier eine tolle Plattform bekommen haben, uns zu outen und hoffen nun auf viel Anschluss und Reaktion auf diese Publikation unserer Homepage.

Wt: Viel Erfolg dabei! Und vielen Dank!

Wir sind eine "**Sonderschule**", nicht weil wir **aussondern**, sondern weil für uns jede Schülerin und jeder Schüler eine **besondere Persönlichkeit** ist und einen **ganz besonderen Wert** hat...

### **Tennisgruppe der Fröbelschule Schorndorf** (Sonderschule für geistig und körperlich Behinderte)

Wir suchen Partner, Gleichgesinnte, Euch!

- zum Tennisspielen
- für schönes gemeinsames Erleben
- zusammen an den Special Olympics teilnehmen

Bitte informiert Euch auf unserer Homepage

Adresse:

**[www.froebelschule-schorndorf.de](http://www.froebelschule-schorndorf.de)**

oder ihr könnt auch unter [sannefried1@aol.com](mailto:sannefried1@aol.com) melden